

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname:** Bewasorb Multi

- **UFI:** 7171-K0S8-5001-VM5Q

- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Wasseraufbereitung

- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

- **Hersteller/Lieferant:**

BWT Holding GmbH

Walter-Simmer-Straße 4

A - 5310 Mondsee

AUSTRIA

Tel.: +43/6232/5011-0

Fax: +43/6232/4058

email: office@bwt.at

- **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung F&E - Chemikalienbeauftragte(r)

Tel.: +43/6232/5011-1893

+43/6232/5011-1427

email: msds-info@bwt-group.com

- **1.4 Notrufnummer:**

Vergiftungsinformation Wien

Tel.: +43/1-406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt

- **Gefahrenpiktogramme** entfällt

- **Signalwort** entfällt

- **Gefahrenhinweise** entfällt

- **2.3 Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % (w/w) oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- **3.2 Gemische**

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7440-44-0	Aktivkohle	50-100%
EINECS: 231-153-3	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

**Handelsname: Bewasorb Multi**

(Fortsetzung von Seite 1)

CAS: 1313-13-9	Mangandioxid	≥2,5-<10%
EINECS: 215-202-6	◆ STOT RE 2, H373 ! Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332	

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

\* **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**

Einer bewusstlosen Person keinesfalls etwas über den Mund einflößen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

· **Nach Einatmen:**

Für Frischluftzufuhr sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

· **Nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung einen Arzt aufsuchen.

· **Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Bei Beschwerden, Rötung oder Sehbehinderung einen Augenarzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken.

Sofort - bei erhaltenem Bewusstsein - 1 Glas Wasser (ca. 200 ml) trinken lassen.

Für ärztliche Behandlung sorgen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Verschlucken Magenspülung.

Gegebenenfalls Sauerstoffbeatmung.

Die Wirksamkeit von Medikamenten kann durch die Adsorptionswirkung der Aktivkohle reduziert werden.

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

\* **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

· **5.1 Löschelemente**

· **Geeignete Löschelemente:**

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschelemente:** Wasser im Vollstrahl

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann Rauch entstehen. Produkte der Verbrennung kann Kohlenmonoxid und Kohlendioxid enthalten. Rauch nicht einatmen.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Sauerstoff (Brand fördernd)

Manganoxide

Silicat-Rauch

Nach einem Brandfall können noch länger Glutnester auftreten.

Glühende Aktivkohle, die in einem geschlossenen Raum länger lagert, kann zur Anreicherung von Kohlenmonoxid bis oberhalb der unteren Explosionsgrenze führen.

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen nach EN 137.

Vollschatzanzug tragen nach EN 469.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

## **Handelsname: Bewasorb Multi**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Weitere Angaben**

*Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.*

### **\* ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

*Für ausreichende Lüftung sorgen.*

*Staubbildung vermeiden.*

*Zündquellen fernhalten.*

*Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.*

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

*Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.*

*Größere Mengen eindeichen, damit nichts in Gewässer oder Kanalisation gelangt.*

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

*Staubentwicklung vermeiden.*

*Für ausreichende Lüftung sorgen.*

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.*

*Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.*

*Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

### **\* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

*Bei offenem Hantieren Staubentwicklung vermeiden.*

*Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen.*

*Stoff/Produkt ist in trockenem Zustand brandfördernd.*

*Feuergefahr im Gemisch mit organischen Stoffen.*

*Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.*

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Von Wärmequellen fernhalten.

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- **Lagerung**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

*Nur im Originalgebinde aufbewahren.*

*An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.*

*Kühl und trocken lagern.*

- **Zusammenlagerungshinweise:**

*Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.*

*Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.*

*Getrennt von Lebensmitteln lagern.*

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Unter Verschluß und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

- **Lagerklasse:** 11

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Nur für industrielle und gewerbliche Anwendungen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

**Handelsname: Bewasorb Multi**

(Fortsetzung von Seite 3)

***ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen***

**· 8.1 Zu überwachende Parameter**

**· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 7440-44-0 Aktivkohle**

AGW	Langzeitwert: 1,25* 10** mg/m <sup>3</sup> 2(II); *alveolengängig**einatembar; AGS, DFG, Y
-----	---

**CAS: 14808-60-7 Quarz**

MAK	alveolengängige Fraktion
-----	--------------------------

**CAS: 1313-13-9 Mangandioxid**

AGW	Langzeitwert: 0,02A; 0,2E mg/m <sup>3</sup> 8(II); DFG, Y, 10, 20
-----	--

**· DNEL-Werte**

**CAS: 7440-44-0 Aktivkohle**

Inhalativ	DNEL inhalativ	0,9 mg/m <sup>3</sup> (gpp) 1,84 mg/m <sup>3</sup> (wrk)
-----------	----------------	---

**CAS: 1313-13-9 Mangandioxid**

Dermal	DNEL dermal	0,00414 mg/kg bw/day (wrk) Long term exposure
Inhalativ	DNEL inhalativ	0,2 mg/m <sup>3</sup> (wrk) Long term exposure repeated dose toxicity

**· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**CAS: 1313-13-9 Mangandioxid**

BGW	20 µg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Mangan
-----	---

**· Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

**· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**· Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**· Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

**· Atemschutz**

Filter P2

EN 140

**· Handschutz**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / das Gemisch sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**· Handschuhmaterial**

nach EN 374

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

**Handelsname: Bewasorb Multi**

(Fortsetzung von Seite 4)

**· Augen-/Gesichtsschutz**

Bei jedem Arbeiten mit Pulver oder Staubentwicklung ist eine der Norm EN 166 entsprechende Schutzmaske zu tragen.

**· Körperschutz:** Schürze nach EN 14605**\* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****· Allgemeine Angaben****· Aggregatzustand**

Fest

**· Farbe**

Gemäß Produktbezeichnung

**· Geruch:**

Charakteristisch

**· Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

**· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt.

**· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

Nicht bestimmt.

**· Entzündbarkeit**

Nicht bestimmt.

**· Untere und obere Explosionsgrenze****· Untere:**

Nicht bestimmt.

**Obere:**

Nicht bestimmt.

**· Flammpunkt:**

Nicht anwendbar.

**· Zersetzungstemperatur:**

Nicht bestimmt.

**· pH-Wert:**

Nicht anwendbar.

**· Viskosität:****· Kinematische Viskosität**

Nicht anwendbar.

**Dynamisch:**

Nicht anwendbar.

**· Löslichkeit****· Wasser:**

Unlöslich.

**· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

Nicht bestimmt.

**· Dampfdruck:**

Nicht anwendbar.

**· Dichte und/oder relative Dichte****· Dichte:**

Nicht bestimmt.

**· Relative Dichte**

Nicht bestimmt.

**· Schüttdichte bei 20 °C:**600 kg/m<sup>3</sup>**· Dampfdichte**

Nicht anwendbar.

**· Partikeleigenschaften**

Siehe Abschnitt 3.

**· 9.2 Sonstige Angaben****· Aussehen:**

Granulat

**· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**· Zündtemperatur:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**· Explosive Eigenschaften:****· Lösemittelgehalt:**

100,0 %

**· Festkörpergehalt:**

Nicht anwendbar.

**· Zustandsänderung****· Verdampfungsgeschwindigkeit****· Angaben über physikalische Gefahrenklassen****· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit****Explosivstoff**

entfällt

**· Entzündbare Gase**

entfällt

**· Aerosole**

entfällt

**· Oxidierende Gase**

entfällt

**· Gase unter Druck**

entfällt

**· Entzündbare Flüssigkeiten**

entfällt

**· Entzündbare Feststoffe**

entfällt

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

**Sicherheitsdatenblatt****gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

**Handelsname: Bewasorb Multi**

(Fortsetzung von Seite 5)

<b>Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
<b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b>	entfällt
<b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Oxidierende Feststoffe</b>	entfällt
<b>Organische Peroxide</b>	entfällt
<b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität**  
Entwickelt mit Salzsäure Chlorgas.  
Reagiert mit unterschiedlichsten Reduktionsmitteln.
- 10.2 Chemische Stabilität**
- Angaben zur Lagerbeständigkeit**  
Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.  
Keine Polymerisationsneigung.
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Mit starken Oxidationsmitteln sind gefährliche Reaktionen möglich.  
Reaktionen mit Peroxiden.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Staubbildung  
Hitzeeinwirkung  
Feuchtigkeit
- 10.5 Unverträgliche Materialien:**  
starke Säuren  
starke Oxidationsmittel  
Reduktionsmittel  
Lösungsmittel  
brennbaren Stoffen
- 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte:**  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid  
Sauerstoff  
Manganoxide

\*

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****CAS: 7440-44-0 Aktivkohle**

Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	>64,4 mg/l (rat)

**Primäre Reizwirkung:**

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

## **Handelsname: Bewasorb Multi**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Durch mechanische Bearbeitung entstehender Staub kann Reizeffekte verursachen beim Einatmen oder bei Kontakt mit den Augen.

14808-60-7 Quarz (Staubteilchen < 5 µm): Zielorgan: Lunge, Krankheitsbild der Silikose, im weiteren Verlauf Granulombildung, verstärkte Anfälligkeit für Lungenkrebs und Tuberkulose.

1313-13-9 Mangandioxid: Zielorgane: Zentralnervensystem, Atemtrakt, Augen, Effekte chronischer Manganvergiftung beim Menschen: Schwächegefühl, feinschlägiger Tremor, langsame monotone Stimme, Maskengesicht, Parkinson-ähnliche Symptome, Neigung zu Atemwegs- und Lungenerkrankungen.

Reproduktionstoxizität (inhalativ, Maus): Bei Einwirkung 75 Tage vor Paarung von 49 mg/m<sup>3</sup>/7 h Effekte auf Nachkommen merkbar.

- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

- **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Enthält rezepturmäßig folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 2006/11/EG:**

Mangan

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:** Unter Beachtung behördlicher Vorschriften beseitigen.

- **Europäisches Abfallverzeichnis**

19 09 99	Abfälle a. n. g.
----------	------------------

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

**Handelsname: Bewasorb Multi**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser

**\* ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	
· Klasse	entfällt
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR	
· Bemerkungen:	SV 646 Wasserdampfaktivierte Kohle
· UN "Model Regulation":	entfällt

**\* ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
· Gefahrenpiktogramme entfällt
· Signalwort entfällt
· Gefahrenhinweise entfällt
· Richtlinie 2012/18/EU
· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
· VERORDNUNG (EU) 2019/1148
· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3) Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
· Anhang II - MELDEPFlichtige AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

**Sicherheitsdatenblatt****gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 10.02.2025

Versionsnummer I

überarbeitet am: 10.02.2025

**Handelsname: Bewasorb Multi**

(Fortsetzung von Seite 8)

- Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Nationale Vorschriften:**

- **TRGS 559 Quarzhaltiger Staub**

- **TRGS 906 Verzeichnis Krebszerzeugender Tätigkeiten oder Verfahren nach §3 Abs. 2 Nr. 3 GefStoffV.**

- Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
III	2,5-10

- Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

- Relevante Sätze**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- Datum der Vorgängerversion:** 04.02.2025

- Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

- \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE